

Niederschrift

der 8. Sitzung der Gemeindevertretung Rangsdorf am 09.07.2009
19:00 – 21:10 Uhr, Aula der Grundschule Rangsdorf, Clara-Zetkin-Straße 5a

Anwesenheit:

FDP:	Herr Wilhelm stellv. Vors. der Gemeindevertretung Herr Mühlmann-Skupien Frau Eichhorst Herr Nicolai Herr Krüger
DPR-Fraktion:	Herr Krückeberg
CDU-Fraktion:	Herr Schoenert Herr Silvan Herr Dr. von der Bank
Fraktion „Die Linke“:	Herr Rex, ab 19:10 Uhr
SPD-Fraktion:	Herr Hildebrandt Frau Fuchs Herr Schlüpen
Grüne/B90:	Herr Wehlke

Entschuldigt: Herr Dr. Klucke
Frau Enke
Herr M. Rocher
Herr Wetzel

Gemeindeverwaltung: Herr Rocher, Bürgermeister
Frau Lange, Leiterin Bauamt

Schriftführerin: Frau Krakow

Gäste: Herr Kuhle, Ortsvorsteher Groß Machnow
Herr Kuhn, Ortsvorsteher Klein Kienitz
Frau Schneck, MAZ
Frau Hentzelt, Kinder- u. Jugendbeauftragte
Herr Leder, Senioren- u. Behindertenbeauftragter
ca. 8 Bürger

Verlauf der Sitzung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Die Sitzung wird um 19:00 Uhr vom stellvertretenden *Vorsitzenden der Gemeindevertretung, Herrn Wilhelm*, eröffnet. Die Anwesenheit wird festgestellt; es sind 14 von 19 Gemeindevertretern (einschl. Bürgermeister) anwesend; Beschlussfähigkeit ist gegeben.

2. Vorstellung der Tagesordnung, Behandlung von Änderungsanträgen zur Tagesordnung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

Die Tagesordnung wird bekannt geben.

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung
2. Vorstellung der Tagesordnung, Behandlung von Änderungsanträgen zur Tagesordnung und Beschlussfassung zur Tagesordnung
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Behandlung von Anfragen der Gemeindevertreter
5. Einwohnerfragestunde
6. Beschlussfassung über eventuelle Einwände gegen die Niederschrift der 7. Sitzung vom 28.05.2009 - öffentlicher Teil -
7. Behandlung der Tagesordnungspunkte des öffentlichen Teils der Sitzung
7. 1. Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten aller Verkaufsstellen aus besonderem Anlass in der Gemeinde Rangsdorf (62/09)
7. 2. Satzung der Gemeinde Rangsdorf über die Straßenreinigung [Straßenreinigungssatzung] (82/09)
7. 3. Erste Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Rangsdorf (94/09)
7. 4. Änderung der Richtlinie der Gemeinde Rangsdorf über die Kultur-, Umwelt- und Sportförderung (84/09)
7. 5. Umbau und Sanierung Grundschule „Rotes Haus“, Clara-Zetkin-Straße 5a in Rangsdorf; hier: Variantenuntersuchung aus der Machbarkeitsstudie für den Umbau und Sanierung der Grundschule „Rotes Haus“ in der Gemeinde Rangsdorf (78/09)
7. 6. Nutzung von Räumen durch den Kulturverein Rangsdorf (90/09)
7. 7. Erteilung einer Dienstreisegenehmigung (93/09)
7. 8. Stellungnahme der Gemeinde zum Ausbau der AS Rangsdorf / Anschluss der Autobahnmeisterei (70/09)
7. 9. Ausbau Seebadallee - Projektänderung südlicher Seitenarm (95/09)
- 7.10. Verkauf eines Grundstückes (83/09)
- 7.11. Antrag der Fraktionen FDP/CDU/DPR – Umsetzung des Beschlusses zur Neuerrichtung einer Sportanlage auf dem Konversionsgelände zur Schließung der Sportplatzanlage Birkenallee (96/09)
- 7.12. Antrag der Fraktionen FDP/CDU/DPR - Erschließung Grundstück Klein Kienitz und Nutzung für Sportplatz (79/09)

- nichtöffentlicher Teil -

8. Beschlussfassung über eventuelle Einwände gegen die Niederschrift der 7. Sitzung vom 28.05.2009 - nichtöffentlicher Teil -
9. Behandlung der Tagesordnungspunkte des nichtöffentlichen Teils der Sitzung
9. 1. Gewährung eines Betriebskostenzuschusses (88/09)
9. 2. Verkauf eines Flurstückes (75/09)
9. 3. Tausch eines Flurstückes (85/09)
9. 4. Verkauf einer Grundstücksfläche (92/09)

Die Tagesordnung wird von der Gemeindevertretung mehrheitlich bestätigt.

3. Bericht des Bürgermeisters

Der Bericht des Bürgermeisters liegt allen schriftlich vor. Er wird vom Bürgermeister verlesen.

Herr Rex nimmt ab 19:10 Uhr an der Sitzung teil; somit sind 15 stimmberechtigte Gemeindevertreter anwesend.

Der *Bürgermeister* bittet um redaktionelle Änderung, auf Seite 3 „...Gemeindeentwicklungsausschuss am **04.** August...“.

Es werden keine Fragen zum Bericht gestellt.

4. Behandlung von Anfragen der Gemeindevertreter

Es wurden keine neuen Anfragen durch die Gemeindevertreter gestellt.

Der *Bürgermeister* erläutert die Ergänzung zur Antwort zur Anfrage von Herrn Ralf von der Bank, CDU-Fraktion in der Gemeindevertretung, vom 5. April 2009. Diese liegt allen schriftlich vor.

Es folgt eine Debatte bezüglich der Besetzung der Stellen der Revierpolizisten in Rangsdorf.

Herr Wilhelm informiert, dass am 10.06.2009 ein Ortstermin am Bahnhof in Rangsdorf mit der Landes- und Bundespolizei und dem Bürgermeister stattfand. Die Polizei sieht am Bahnhof in Rangsdorf keinen Einsatzschwerpunkt, die DB bietet der Gemeinde dennoch eine Ordnungspartnerschaft an.

Auf Nachfrage von Herrn Wilhelm bezüglich der 2 bauordnungsrechtlichen Anfragen (Grundstückstück Seebadallee/Goethestraße und planungsrechtliche Absicherung zur Realisierung des Sportentwicklungskonzeptes) teilt der *Bürgermeister* mit, dass diese im Allgemeinen Anzeiger vom 11. Juli 2009 nachzulesen sind.

5. Einwohnerfragestunde

Seitens der Einwohner werden Fragen zu folgenden Schwerpunktthemen gestellt:

Ein Bürger stellt eine Frage zu TOP 7.11. und möchte wissen, welche Sportmöglichkeiten auf der Sportanlage auf dem Konversionsgelände entstehen werden.
[Diese wird vom Einreicher beantwortet.]

Ein Bürger fragt nach, was auf dem Gelände des Sportplatzes entsteht, wenn dieser abgerissen wird.
[Nach dem Flächennutzungsplan ist nördlich des Zinnowitzer Weges straßenseitig Wohnbebauung und die restliche Fläche als Grünfläche / Parkanlage dargestellt.]

6. Beschlussfassung über eventuelle Einwände gegen die Niederschrift der 7. Sitzung vom 28.05.2009 - öffentlicher Teil -

Es liegen keine Einwände vor. Die Niederschrift zum öffentlichen Teil der Sitzung ist somit bestätigt.

7. Behandlung der Tagesordnungspunkte des öffentlichen Teils der Sitzung

7. 1. Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten aller Verkaufsstellen aus besonderem Anlass in der Gemeinde Rangsdorf (62/09)

Der Sozialausschuss hat seine Zustimmung erteilt.

Der Ortsbeirat Groß Machnow hat der Vorlage zugestimmt.

Der *Bürgermeister* erläutert das Austauschblatt zur Vorlage und führt aus, dass es sich bei dem 04.10.2009 um das 40. Jubiläum einer Firma handelt.

Herr Wilhelm lässt darüber abstimmen, ob im § 2 (Regelungen) der 04.10.2009 mit aufgenommen wird.

Es erfolgt eine mehrheitliche Zustimmung.

Es kommt zur Abstimmung über die Vorlage mit oben genannter Ergänzung (04.10.2009).

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Rangsdorf beschließt die beigefügte ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten aller Verkaufsstellen aus besonderem Anlass in der Gemeinde Rangsdorf.

Rg/08.GVS/82/09.07.09

7 / 5 / 3

7. 2. Satzung der Gemeinde Rangsdorf über die Straßenreinigung [Straßenreinigungssatzung] (82/09)

Der Gemeindeentwicklungsausschuss hat seine Zustimmung erteilt mit folgenden 3 Änderungen im § 2 Abs. 3 Ziff. 1:

- Ahornstraße im Abschnitt zwischen Frühlingsstraße und Waldhöhe
- Cimbernring (komplett)
- Gartenweg (komplett)

Der Ortsbeirat Groß Machnow und der Ortsvorsteher von Klein Kienitz, Herr Kuhn, haben ihre Zustimmung erteilt.

Herr Rex stellt den Antrag, dass die 3 Änderungen des Gemeindeentwicklungsausschusses mit aufgenommen werden.

Herr Hildebrandt schlägt vor, die Vorlage in den Gemeindeentwicklungsausschuss zu verweisen.

Frau Lange bittet um Abstimmung über die Satzung und schlägt vor, das Thema im Rahmen der Auswertung des Winterdienstes im Gemeindeentwicklungsausschuss nochmals zu beraten.

Von *Herrn Hildebrandt* wird die Verweisung der Beschlussvorlage in den Gemeindeentwicklungsausschuss zurückgenommen.

Es kommt zur Abstimmung über folgende 3 Änderungsvorschläge im § 2 Abs. 3 Ziff. 1 des Gemeindeentwicklungsausschusses:

- Ahornstraße im Abschnitt zwischen Frühlingsstraße und Waldhöhe
- Cimbernring (komplett)
- Gartenweg (komplett)

10 / 5 / 0

Die Änderungsvorschläge werden laut Abstimmungsergebnis angenommen.

Herr Wilhelm lässt über die Beschlussfassung mit den 3 Änderungsvorschlägen abstimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Rangsdorf beschließt die Satzung der Gemeinde Rangsdorf über die Straßenreinigung (Straßenreinigungssatzung) nach dem beigefügten Wortlaut mit den Ergänzungen im § 2 Abs. 3 Ziff. 1, der Bestandteil dieses Beschlusses ist.

Rg/08.GVS/83/09.07.09

10 / 1 / 4

7. 3. Erste Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Rangsdorf (94/09)

Ohne Debatte kommt es zur Abstimmung über die Beschlussvorlage.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Rangsdorf beschließt die Erste Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Rangsdorf mit dem in der Anlage beigefügten Wortlaut, der Bestandteil dieses Beschlusses ist.

Rg/08.GVS/84/09.07.09

15 / 0 / 0

7. 4. Änderung der Richtlinie der Gemeinde Rangsdorf über die Kultur-, Umwelt- und Sportförderung (84/09)

Der Sozialausschuss hat seine Zustimmung erteilt.

Der Ortsbeirat Groß Machnow und der Ortsvorsteher von Klein Kienitz, Herr Kuhn, haben ihre Zustimmung erteilt.

Herr Hildebrandt schlägt vor, dass sich der Sozialausschuss noch einmal mit der Richtlinie über die Kultur-, Umwelt- und Sportförderung befassen sollte.

Die Beschlussvorlage wird zur Abstimmung gestellt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Rangsdorf beschließt in der Richtlinie der Gemeinde Rangsdorf über die Kultur-, Umwelt- und Sportförderung vom 12.01.2006, zuletzt geändert mit Beschluss vom 01.11.2007 folgenden Satz unter I. Förderungsziele zu streichen „Der Hauptausschuss entscheidet durch Beschluss im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel.“

Die Änderung tritt rückwirkend ab 01.01.2009 in Kraft.

Rg/08.GVS/85/09.07.09

14 / 0 / 1

7. 5. Umbau und Sanierung Grundschule „Rotes Haus“, Clara-Zetkin-Straße 5a in Rangsdorf; hier: Variantenuntersuchung aus der Machbarkeitsstudie für den Umbau und Sanierung der Grundschule „Rotes Haus“ in der Gemeinde Rangsdorf (78/09)

Der Sozialausschuss und der Gemeindeentwicklungsausschuss haben ihre Zustimmung zur neuen Variante 4 erteilt.

Die Beschlussvorlage wird ohne Diskussion zur Abstimmung gestellt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Rangsdorf beschließt für den Umbau und Sanierung der Grundschule „Rotes Haus“ in der vorliegenden Machbarkeitsstudie Stand April 2009, erarbeitet durch das Büro PLAFOND GmbH, zur Fortschreibung der Planung (Lph 3 Entwurfs- und Lph 4 Genehmigungsplanung) wie folgt:

Variante 4: - Hausmeister – WG bleibt Bestand im KG (Variante 1 der Projektstudie), **neu:** Einbau WC's in KG/EG, **2** Unterrichtsräume für Teilungsunterricht **ca. 27 – 30 m²** im EG (Variante 3 der Projektstudie) / Schülerküche und Lehrerzimmer im 1. OG (Variante 3 der Projektstudie), Übergänge zu den Gebäudeteilen in den Geschossen, Ausbildung notwendiger Flure, Abstellräume im 2. OG (DG) – zur Nutzung, 2. Rettungsweg nicht erforderlich, Außentoilette wird zum Lager und Hausmeisterwerkstatt umgebaut

Diese Vorentwurfsplanung ist Grundlage für die Erarbeitung der Genehmigungsplanung zur Einreichung des Bauantrages.

Rg/08.GVS/86/09.07.09

15 / 0 / 0

7. 6. Nutzung von Räumen durch den Kulturverein Rangsdorf (90/09)

Herr Mühlmann-Skupien führt aus, dass nach Besichtigung der Räume in der Winterfeldallee 134, diese für den Kulturverein so nicht zu nutzen sind. Er stellt im Namen aller Fraktionen den Antrag, dass die Vorlage – Nr.: 90/09 in den Sozialausschuss verwiesen wird.

Durch den Kulturverein i. G. ist bis zur Befassung dort ein Nutzungskonzept vorzulegen.

Abstimmung:

14 / 0 / 1

Laut Abstimmungsergebnis wird die Vorlage in den Sozialausschuss verwiesen.

7. 7. Erteilung einer Dienstreisegenehmigung (93/09)

Auf Grund von Ausschließungsgründen nach § 22 BbgKVerf hat der Bürgermeister nicht an der Beratung und Beschlussfassung mitgewirkt und im Publikum Platz genommen.

Frau Lange führt aus, dass die Gemeindevertreter sich an den Bürgermeister wenden mögen, wenn Interesse zur Mitfahrt nach Lichtenau zum „Europatag der Energien“ besteht.

Die Beschlussvorlage wird zur Abstimmung gestellt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Rangsdorf beschließt, dem Bürgermeister Herrn Klaus Rocher die Erlaubnis für die Dienstreise am 29.08.2009 bis 30.08.2009 mit dienstlichem Kfz in die Partnerstadt Lichtenau, anlässlich des „Europatag der Energien“, zu erteilen.

Rg/08.GVS/87/09.07.09

14 / 0 / 0

Der Bürgermeister nimmt wieder an der Sitzung teil.

7. 8. Stellungnahme der Gemeinde zum Ausbau der AS Rangsdorf / Anschluss der Autobahnmeisterei (70/09)

Der Gemeindeentwicklungsausschuss bevorzugt folgende Varianten in der Stellungnahme.

Die Zufahrt der Autobahnmeisterei soll über den Eschenweg erfolgen (6 / 0 / 0).

Die Zustimmung zum Kreisverkehr wurde abgelehnt (0 / 5 / 1).

Zum Rest der Stellungnahme erfolgte eine Zustimmung (6 / 0 / 0).

Herr Wilhelm lässt über den Vorschlag des Gemeindeentwicklungsausschusses abstimmen, dass die Zufahrt der Autobahnmeisterei über den Eschenweg erfolgen soll.

13 / 0 / 2

Es folgt die Abstimmung über den Kreisverkehr.

7 / 4 / 4

Herr Wilhelm lässt über die Beschlussfassung mit der oben genannten Änderung abstimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Rangsdorf beschließt die Zustimmung zu beiliegender Stellungnahme mit der Ergänzung zur Prüfung der Zufahrt über den Eschenweg bezüglich des Anschlusses der Autobahnmeisterei Rangsdorf im Zuge des Ausbaues der Autobahn – Anschlussstelle Rangsdorf.

Rg/08.GVS/88/09.07.09

8 / 4 / 3

7. 9. Ausbau Seebadallee - Projektänderung südlicher Seitenarm (95/09)

Der Gemeindeentwicklungsausschuss wurde über diese Vorlage informiert.

Es kommt zur Abstimmung über die Beschlussvorlage.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Rangsdorf beschließt die Projektänderung mit Stand vom Juni 2009 im südlichen Seitenarm der Seebadallee und die Kostenübernahme der nicht in diesem Zusammenhang stehenden Kosten des Ausbaus der Hauptverkehrsstraße Seebadallee.

Rg/08.GVS/89/09.07.09**15 / 0 / 0****7.10. Verkauf eines Grundstückes (83/09)**

Es kommt zur Abstimmung über die Beschlussvorlage.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Rangsdorf beschließt unter Berücksichtigung der Entbehrlichkeit die Veräußerung des Grundstückes Kienitzer Str. 35, Flur 12 Flurstück 129 der Gemarkung Rangsdorf in einer Größe von 754 m² zu folgenden Konditionen:

- Kaufpreis gemäß noch zu erstellendem Verkehrswertgutachten
- Mehrerlösabführungsklausel für den Fall des Weiterverkaufs innerhalb von 5 Jahren
- Verpflichtung zur Sanierung / zum Neubau eines Wohnhauses innerhalb von 3 Jahren nach Eigentumsumschreibung
- Sämtliche Kosten der Vertragsvorbereitung und –durchführung sind vom Käufer zu übernehmen
- Die Gemeindevertretung stimmt der Eintragung einer Grundschuld in Höhe des Kaufpreises zzgl. baulicher Investitionen auf dem Kaufgegenstand vor Eigentumsumschreibung durch den Käufer zu.

Rg/08.GVS/90/09.07.09**15 / 0 / 0****7.11. Antrag der Fraktionen FDP/CDU/DPR – Umsetzung des Beschlusses zur Neuerrichtung einer Sportanlage auf dem Konversionsgelände zur Schließung der Sportplatzanlage Birkenallee (96/09)**

Herr Mühlmann-Skupien bittet als Einreicher für den Antrag der Zählgemeinschaft der Fraktionen FDP, CDU und DPR, den letzten Satz im Beschlussvorschlag zu ändern.

„Über die Ergebnisse ist **in der Gemeindevertretung der Gemeinde Rangsdorf** regelmäßig zu berichten.“

Es erfolgt die Abstimmung über die geänderte Fassung des Beschlussvorschlages.

Beschluss:

Der Bürgermeister wird beauftragt, mit dem Eigentümer der Fläche und möglichen Investoren Verhandlungen zur Errichtung einer Sportanlage südlich der Usedomer Straße / Walther-Rathenau-Straße auf dem Konversionsgelände aufzunehmen. Über die Ergebnisse ist in der Gemeindevertretung der Gemeinde Rangsdorf regelmäßig zu berichten.

Rg/08.GVS/91/09.07.09**12 / 0 / 3**

7.12. Antrag der Fraktionen FDP/CDU/DPR - Erschließung Grundstück Klein Kienitz und Nutzung für Sportplatz (79/09)

Der Gemeindeentwicklungsausschuss und der Ortsvorsteher von Klein Kienitz, Herr Kuhn, haben ihre Zustimmung erteilt.

Herr Krückeberg als Einreicher der DPR Fraktion bittet darum, den Beschlussvorschlag um Punkt 3

„Die Gemeindevertretung der Gemeinde Rangsdorf beauftragt den Bürgermeister, entsprechende finanzielle Mittel im zweiten Nachtragshaushaltsentwurf für das Jahr 2009 einzustellen. Der Beschluss unter 1. und 2. tritt erst nach haushaltsrechtlicher Absicherung in Kraft.“

zu ergänzen.

Es erfolgt die Abstimmung über die geänderte Fassung des Beschlussvorschlages.

Beschluss:

1. Die Gemeinde Rangsdorf erschließt straßennah das Grundstück der Gemarkung Klein Kienitz, Flurstück 86, 87 oder 88
 - a) durch Errichtung einer Freiluftsäule (Zählersäule mit Schuko- und Kraftsteckdosen) und
 - b) durch Errichtung eines Trinkwasserhausanschlusses.
2. Die Gemeinde Rangsdorf gestattet dem Förderverein Klein Kienitz e. V. die unentgeltliche Nutzung des oben genannten Strom- und Wasseranschlusses zum Betrieb des Sportplatzes Klein Kienitz. Zu diesem Zweck wird dem Förderverein Klein Kienitz e. V. gestattet, nach Abstimmung mit der Gemeinde Rangsdorf, Leitungen (auch ortsfest) vom erschlossenen Grundstück bis zum Sportplatz über die gemeindeeigenen Grundstücke zu verlegen.
3. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Rangsdorf beauftragt den Bürgermeister, entsprechende finanzielle Mittel im zweiten Nachtragshaushaltsentwurf für das Jahr 2009 einzustellen. Der Beschluss unter 1. und 2. tritt erst nach haushaltsrechtlicher Absicherung in Kraft.

Rg/08.GVS/92/09.07.09

11 / 0 / 4

Der öffentliche Teil der Sitzung wird um 20:50 Uhr beendet.

Die anwesenden Gäste verlassen den Sitzungsraum.

Fortführung der Niederschrift mit dem nichtöffentlichen Teil – ab Seite 10

**- nichtöffentlicher Teil –
der Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung Rangsdorf am 09.07.2009 -**

Die Sitzung wird um 21:10 Uhr geschlossen.

(S. Wilhelm)
Stellv. Vorsitzender der Gemeindevertretung

(C. Krakow)
Schriftführerin